

Institut für forensisches Sachverständigenwesen (Ifosa)

Öffentlich bestellte und beeidigte Sachverständige *
Hochschulgeprüfte forensische Sachverständige

Ifosa, Dall' Armistr. 16, 80638 München

Herrn Rechtsanwalt
Torsten Schmidt
Weinbergstraße 34

14469 Potsdam

18.10.2021

Bestätigung nach § 15 FAO

15 Std. für den Fachanwalt für Verkehrsrecht
15 Std. für den Fachanwalt für Strafrecht
15 Std. für den Fachanwalt für Versicherungsrecht
7,5 Std. für den Fachanwalt für Verwaltungsrecht
7,5 Std. für den Fachanwalt für Medizinrecht

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt Schmidt,

hiermit bestätigen wir Ihnen, dass Sie teilgenommen haben am Online-Seminar am
08.10./09.10.2021 mit

15 Zeitstunden.

Wir verweisen hierzu auf das beigefügte Seminarprogramm, aus welchem Sie die Themen sowie die Referenten entnehmen können. Die Möglichkeit der Interaktion der Referenten mit den Teilnehmern sowie der Teilnehmer untereinander während der Dauer der Fortbildungsveranstaltung wurde sichergestellt und ein Nachweis der durchgängigen Teilnahme wurde erbracht.

Mit freundlichen Grüßen,



Professor Dr. J. Buck
Leiter des Masterstudienganges
Verkehrs-/Straf-/Versicherungsrecht (LL.M.)



Senator e. h. RA Ottheinz Käab LL.M.
Fachanwalt für Versicherungsrecht und
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Stellv. Leiter des Masterstudienganges
Verkehrs-/Straf-/Versicherungsrecht (LL.M.)

Dipl.-Ing. Prof. Dr. rer. biol. hum. Jochen Buck *¹²
Professor für forensisches Sachverständigenwesen (HfWU)
Öffentl. bestellt u. beeidigt für Verletzungsmechanik.
Hochschulgeprüfter forensischer Sachverständiger für
Straßenverkehrsunfälle, Biomechanik, Verkehrsmesstechnik
und die Identifikation lebender Personen nach Bildern.

Dipl.-Ing. Christoph Müller *
Öffentl. bestellt u. beeidigt für Straßenverkehrsunfälle.
Hochschulgeprüfter forensischer Sachverständiger für
Straßenverkehrsunfälle sowie Kfz-Schäden und Bewertung.

Alexandra Diekmann ²
Hochschulgeprüfte forensische Sachverständige für die
Identifikation lebender Personen nach Bildern.

Dr. med. Fritz Priemer, Rechtsmediziner *
Öffentl. bestellt u. beeidigt für Fahrtüchtigkeits- u. Schuld-
fähigkeitsbegutachtung und hochschulgeprüfter forensischer
Sachverständiger für Rechtsmedizin und med. Gutachten.

Dipl.-Kfm. Christian Horak
Öffentl. bestellt u. vereidigt für Verdienstausschlägen
von der IHK Niederbayern.

Dipl.-Ing. Falko Friesecke
Sachverständiger für Straßenverkehrsunfälle.
Leiter der Unfallforschung am Ifosa.

Dipl.-Ing. Sebastian Smykowski
Sachverständiger für Verkehrsmesstechnik.

Dr. rer. nat. Martin Trautmann
Sachverständiger für Identifikation lebender Personen
nach Bildern, anthropologische und osteologische Gutachten.

Prof. Dr. med. Matthias Hahn
Professor für forensische Medizin (HfWU)
Facharzt für Chirurgie, spez. Unfallchirurgie, spez. Viszeralchirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie, med. Sachverständiger.

Dr. med. Hans-Ludwig Abresch
Facharzt für HNO, medizinischer Sachverständiger.

Dr. med. Hartmut Kiefer
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie,
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Neurologische Begutachtung (AGNB)
der Deutschen Gesellschaft für Neurologie.

Dr. Andreas Düring, M.A. M.St. D.Phil. (Oxon.)
Sachverständiger für Identifikation lebender Personen nach Bildern,
anthropologische und osteologische Gutachten.

Dall'Armistraße 16, 80638 München
Tel. 089/157 60 56, Fax: 089/ 159 195 32
e-mail: zentrale@ifosa.de – www.ifosa.de

* von der Regierung von Oberbayern öffentlich bestellt u. beeidigt, Aufsicht IHK München

¹ Direktor des Institutes für forensisches Sachverständigenwesen an der Hochschule Nürtingen-Geislingen (HfWU)

² Arbeitsgemeinschaft Identifikation lebender Personen nach Bildern (AGIB)

16. Geislinger Praxistagung – Der Sachverständige in der Praxis

08.10.-09.10.2021

Liebe Kollegen, Freunde und Teilnehmer,
anbei nun das Tagungsprogramm.

Die Tagung findet auch dieses Jahr als Online-Veranstaltung statt.

Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt (§ 15 FAO).

Anbei erhaltet Ihr/erhalten Sie die Rechnung mit der bitte um Überweisung vor Tagungsbeginn, spätestens zum 06.10.2021.

Ich freue mich Euch alle wieder zu sehen, ganz herzliche Grüße
Euer/Ihr Jochen Buck und *die anderen*.

Referenten und Autoren der Arbeitsunterlage

Dipl.-Ing. Prof. Dr. Jochen Buck, Sachverständiger für Unfallanalytik und Biomechanik, Direktor des Instituts für forensisches Sachverständigenwesen an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, *IfoSA* München-Geislingen (Leiter und Referent)

Dr. jur. utr. Georg Gieg, Richter am Bayerischen Obersten Landesgericht

Senator Ottheinz Kääb, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht, München

Dr. Jan Luckey, LL.M., LL.M., Richter am Oberlandesgericht, Köln

Prof. Dr. med. Matthias Hahn, Institut für forensisches Sachverständigenwesen an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, *IfoSA* München-Geislingen

Freitag, 08.10.2021

13:30 – 17:45 Uhr (Gieg)

Erfolgreiche Verteidigung in Straßenverkehrssachen

Wie immer werden einleitend aktuelle Entwicklungen mit neuester Rspr. u .a. rund um die Themen, standardisiertes' Messverfahren, Rohmessdaten, LiBi-Identifizierung, anthropologische und messtechnische Begutachtung, Beweisantrag, Einspruchs-, Abwesenheits- und Beschlussverfahren, Drogen- und Alkoholfahrt sowie Verbot der Nutzung elektronischer Geräte, jeweils fokussiert auf die anwaltliche Aufgabenbewältigung in Hauptverhandlung und Rechtsmittelverfahren aufgezeigt. Schwerpunkte des Vortrags bilden in diesem Jahr die Konsequenzen im Anschluss an den stattgebenden Beschluss der 3. Kammer des 2. Senats des Bundesverfassungsgerichts vom 12.11.2020 (2 BvR 1616/18 = NJW 2021, 455 = NZV 2021, 41 = DAR 2021, 75) zum Umfang des Verfahrensgrundrechts des fairen Verfahrens und die Umsetzung der Entscheidung durch die Fachgerichte.

Incl. 15 min Pause.

17:45 Uhr – 19:45 Uhr (Luckey)

Aktuelles zum Haushaltsführungsschaden

Der Haushaltsführungsschaden ist ein Klassiker in der Personenschadensregulierung. Das Seminar beleuchtet aktuelle Entwicklungen und Urteile, etwa zum Haushaltsführungsschaden im Familienverbund, bei Haustieren und beim Umgang mit Tabellenwerken. Strafrechtliche Folgen unredlicher Anspruchsverfolgung.

Samstag, 09.10.2021

9:00 Uhr – 12:00 Uhr (Buck)

Verkehrsmesstechnik:

Aus sachverständiger Sicht wird im Hinblick auf die Verkehrsmesstechnik besonderes Augenmerk auf die Fragestellung der Rohmessdaten gelegt. Dargestellt werden Plausibilitätsauswertungen der einzelnen Messsysteme und inwieweit diese überhaupt möglich sind. Dabei werden die Systeme Traffistar S350, PoliscanSpeed, Einseitensenor 8.0 und aktuell Leivtec XV3 behandelt.

Forensische Anthropologie:

Es geht um die Identifizierung lebender Personen nach Bildern, nicht nur im OWi-Prozeß (Stichwort Blitzerbilder), sondern auch im Strafverfahren. Es werden zudem neue Verfahren zur Personenidentifizierung auch mit Beispielfällen aus der gerichtlichen Praxis der Referenten vorgestellt (Stichwort: Körperhöhenrekonstruktion, Gangbildanalysen, Superimposition).

12:15 – 13:15 Uhr (Buck)

Crashversuch im Hochgeschwindigkeitsbereich:

Im Rahmen eines Hochgeschwindigkeitscrashtests wird ein aktueller gerichtlicher Fall n. N. bsp. zur fraglichen Gurtanlegung von Fahrzeuginsassen oder bsp. zur Frage einer fahrlässigen Tötung bearbeitet. Dabei werden Messungen der Insassenkinematik und -belastung durchgeführt, wobei die Kinematik mittels Hochgeschwindigkeitskameras aufgezeichnet und im Anschluss an die Versuchsdurchführung den Teilnehmern vorgeführt wird. Die Ergebnisse werden anhand des aktuellen Falles diskutiert (Kaffeepause: 15:30-15:45 Uhr).

13:15 – 13:45 Uhr

Mittagspause

13:45 Uhr – 18:00 Uhr (Käab/Hahn/Buck)

Biomechanik/Orthopädie/Chirurgie und Beweisregeln:

Zunächst werden die Beweisregeln zum Körperschaden auch an Beispielen erörtert (Käab). Sodann wird interdisziplinär der aktuelle Stand der forensischen Begutachtungen bei fraglichen Bandscheibenschäden, Schulterverletzungen und insgesamt traumatischen Beeinträchtigungen bei leichteren und schwereren Unfallereignissen erarbeitet. Es wird auf einzelne Detailfragestellungen aus der täglichen gerichtlichen Praxis des biomechanisch-medizinischen Sachverständigen eingegangen (Stichwort Bandscheibenvorfall (-protrusion), Rotatorenmanschettenruptur, proximale Oberarmfraktur, Kasuistik etc.). Incl. 15 min Pause.

13:15 – 13:45 Uhr

Mittagspause

18:00 – 19:00 Uhr (Käab)

Besprechung aktueller Urteile aus dem Verkehrs-, Verkehrsverwaltungs-, Straf-, Medizin- und Versicherungsrecht